



Anfrage

Vorlage-Nr.:	AF/0114/2016		Datum:	06.07.2016
Verfasser:	01-CDU-Ratsfraktion	Az:		
Gremienweg:				
14.07.2016	Stadtrat	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	<input type="checkbox"/> ohne BE
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis	<input type="checkbox"/> abgesetzt
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt	<input type="checkbox"/> geändert
	TOP öffentlich	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen	
Betreff:	Anfrage der CDU-Ratsfraktion: Gestaltung der Schulhöfe in einen Erlebnisraum			

Die CDU-Stadtratsfraktion ist davon überzeugt, dass zu einer guten Schule auch ein attraktiver Schulhof bzw. Außengelände gehört, gerade zum Bezug auf die Ganztagschule, aber auch für die weiterführenden Schulen und Schulzentren. Viele ehemalige Schüler /innen haben ihren Schulhof noch als große asphaltierte Fläche in Erinnerung, die langweilig ist und keine Anreize zum Spielen, Toben oder Entspannen bietet. Pädagogische Ansätze wie „Offenes Klassenzimmer, Parcours zur Verkehrserziehung, Außensportanlagen, Sicherheit, Schulgarten usw. fehlen des Öfteren.

Deshalb fragt die CDU-Stadtratsfraktion wie es mit der Schulhofgestaltung weitergeht:

1. Gibt es eine Prioritätenliste zur Umgestaltung an den Schulen?
2. Wie viele Schulhöfe sind schon umgestaltet?
3. Werden bei der Umgestaltung die Schulgemeinschaft – Schüler/innen, Lehrer/innen, Schulelternbeirat – mit einbezogen?
4. Wie viele Fachämter sind bei der Umgestaltung eingesetzt?
5. Welches Fachamt/Fachämter ist mit der Umgestaltung beauftragt?
6. Wieviel der eingestellten Haushaltsmittel sind in den Jahren 2015 und 2016 verausgabt worden und wofür?